LESERBRIEF

Zum Thema "Neubau des Hallenbades" erreichte die Redaktion folgender Leserbrief von Hilke Hauhut.

"Ich war bislang davon ausgegangen, dass Menschen, die die Politik in unserer Stadt bestimmen, eine gewisse Vorbildfunktion haben sollten. Am Mittwoch wurde ich eines Bes-

seren belehrt.

Ich war Zuhörer der öf-

fentlichen Sport-, Schul-Finanzausschusssitzung im Rathaus. Es ging um den Schwimmhallenneubau in Cuxhaven. Dass

dabei Mitglieder verschiedener Parteien unterschiedlicher Meinung sind, war mir selbstverständlich bewusst. Ich hatte allerdings damit gerechnet, dass die Redner einigermaßen vernünftig und vor allem respektvoll miteinander umgehen und dass bestimmte Gesprächsregeln eingehalten werden, die schon die Erstklässler in der Schule lernen.

Zwei Herren zweier großer Parteien haben anscheinend noch nie etwas davon gehört. Ich war entsetzt über ihr Benehmen, zu Mal im Saal viele Kinder und Jugendliche aus Cuxhave-

ner Vereinen anwesend wa-

ren und mit anhören muss-

miteinander ironische Gesten und Kom-Zwischenrufe die Redner oder der Ausschussvorsit-Ausschussvorsitzenden Redeverbot erteilt (ob nun sat-

zungsgemäß korrekt oder

ten, wie man nicht mitei- nicht) in einer unverschämnander umgeht. Während ten Art und Weise, die eines der Redebeiträge einiger Politikers nicht würdig ist. Mitglieder einer anderen Ich frage mich, was die bei-Partei wurde sich lautstark den Herren damit erreichen unterhalten, wollten, Sind sie so von sich überzeugt, dass sie keimentare abgegeben, durch ne andere Meinung gelten lassen? Oder wollten sie sich auf Kosten anderer vor zende unterbrochen, dem einem großen Publikum profilieren? Ich finde dafür Erklärung. keine

Rechtsanwalt sollte

man

wissen, dass man die Meinung anderer Menschen akzeptiert, dass man respektvoll miteinander umgeht und andere nicht unfair behandelt. Fakt ist, dass ich mir vorkam wie im Kindergarten, wobei es dort sicher freundlicher zugeht. Wenn das die Art ist, hier in Cuxhaven Politik zu betreiben, dann kann ich nur sa-Als gen 'Armes Cuxhaven'!". Hilke Hauhut